

Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Leezen vom 04. Oktober 2017 im Sitzungssaal der Amtsverwaltung Leezen

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.05 Uhr

Aufgrund der Einladung des Finanzausschussvorsitzenden vom 25.09.2017 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Finanzausschussvorsitzender: Stefan Lohmeier
Finanzausschussmitglieder: Andreas Krohn, Torsten Tilly, Marius Matthiesen, Bastian Gerich, Dirk Mäckelmann, Hauke Piehl, Kai Katzmann und Katharina Krohn

Als Gäste anwesend: Bürgermeister Ulrich Schulz sowie von der Gemeindevertretung Elke Koch und Holger Rickert

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsfachangestellter Rainer Pohlmann

Finanzausschussvorsitzender Stefan Lohmeier eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und der Finanzausschuss beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

- 1. Einwohnerfragestunde - Teil I -**
- 2. Aufstellung des 1. Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2017**
- 3. Einwohnerfragestunde - Teil II -**

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Aufstellung des 1. Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2017

Den Finanzausschussmitgliedern liegt der Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes incl. des Vorberichtes vor. Nach einleitenden Worten des Finanzausschussvorsitzenden Stefan Lohmeier werden die wesentlichen notwendigen Änderungen durch Herrn Pohlmann erläutert.

Die einzelnen Positionen können dem Vorbericht entnommen werden.

Während der Aussprache wird bezüglich der Investitionen für das Feuerwehrgerätehaus durch Andreas Krohn darauf hingewiesen, dass bereits bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2017 auf zu niedrige Haushaltsansätze aufmerksam gemacht wurde. Außerdem würden neben den jetzt zusätzlich eingeplanten Mitteln für den Anbau sowie für Möblierung und Laptop weitere Mittel für aus Sicht der Feuerwehr notwendige Anschaffungen benötigt. Der Vorsitzende verweist hierzu auf die Haushaltsplanung für 2018.

Für den Feuerlöschbrunnen im Ortsteil Heiderfeld wird vorgeschlagen, für den Anschluss an die Stromversorgung weitere 2.500,- € vorzusehen.

Hinsichtlich des Ausbaues der Raiffeisenstraße antwortet Bürgermeister Schulz auf Nachfrage von Torsten Tilly, dass eine endgültige Abnahme des I. Bauabschnittes noch nicht stattgefunden hat. Auf den Einwand von Katharina Krohn, dass eine Sicherheitsreserve bei den Investitionskosten eingeplant werden sollte, wird erwidert, dass in den jetzt erteilten Aufträgen sämtliche vorhersehbaren Baumaßnahmen enthalten sind und Unwägbarkeiten nicht durch die Haushaltsplanung abgedeckt werden können.

Auf Nachfrage hinsichtlich einer Kreditaufnahme erklärt der Vorsitzende, dass die notwendigen Mittel zur Verfügung stehen und eine Kreditaufnahme daher nicht erforderlich sei. Herr Pohlmann ergänzt, dass die Finanzplanung für die Folgejahre eine Erholung der Liquidität vorsieht, soweit keine größeren Investitionen vorgesehen sind, die nicht durch entsprechende Erträge, wie z. Bsp. Grundstücksverkäufe, gegenfinanziert sind.

Im Anschluss an die Haushaltsplanberatung sprechen die Mitglieder des Finanzausschusses einstimmig die Empfehlung aus, den Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2017 in der nächsten Gemeindevertretersitzung zur Beschlussfassung vorzuschlagen und die I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil II –

Andreas Krohn fragt nach der Terminplanung für die Haushaltsplanung 2018. Herr Pohlmann antwortet hierauf, dass es derzeit aufgrund der bekannten Personalsituation noch keine Terminplanung gibt. Da die Gemeinde Leezen ländlicher Zentralort ist, wird diese jedoch Vorrang bei der Terminplanung haben und voraussichtlich die Haushaltssatzung 2018 in der Dezembersitzung der Gemeindevertretung verabschieden können.

Ausschussvorsitzender

Protokollführer